



Zug, 20. Juli 2010, 13:00 Uhr

156 / MEDIENMITTEILUNG

Cham: Oldtimer-Fahrer bei Frontalkollision schwer verletzt

Bei einer Frontalkollision zwischen einem Oldtimer und einem Lastwagen ist ein 46-jähriger Mann schwer verletzt worden. Die Kantonsstrasse bleibt für mehrere Stunden gesperrt.

Die Kollision ereignete sich am Dienstag (20. Juli 2010) auf der Knonauerstrasse zwischen Oberwil (Gemeinde Cham) und der Kantonsgrenze zu Zürich. Ein 46-jähriger Lastwagenchauffeur wollte kurz vor 09:45 Uhr in das dortige Kieswerk einbiegen, als er mit einem entgegenkommenden Oldtimer frontal kollidierte. Der Lenker des Autos, ein ebenfalls 46-jähriger Mann, verletzte sich schwer am Kopf. Der Rettungsdienst Zug bracht ihn ins Spital. Auch der Lastwagenlenker musste in Spitalpflege gebracht werden: Er erlitt einen Schock.

Weshalb es zum Unfall kam ist unklar und wird durch die Zuger Polizei abgeklärt. Die Staatsanwaltschaft Zug hat beide Fahrzeuge sicherstellen lassen.

Für die Tatbestandsaufnahme sperrte die Feuerwehr Cham die Knonauerstrasse in beiden Fahrtrichtungen. Die Sperrung wird bis in den Nachmittag andauern.

Beim Oldtimer handelt es sich um einen Pontiac Bonneville, Baujahr 1965. Das Auto verfügt über keine Sicherheitsgurte. Es erlitt Totalschaden. Insgesamt entstand ein Sachschaden von mehreren zehntausend Franken.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.